

Arte Noah (alter Hafen), Oskar Laredo Platz 1 hinter dem Kulturspeicher. 97080 Würzburg, vom 17.6. bis 10.7.2018.

Vernissage am Sonntag, 17. Juni ab 11 Uhr, Finissage am 11.7. ab 19 Uhr

Öffnungszeiten: Do-Sa 15-18 Uhr, Sonntags 12-18 Uhr oder nach Vereinbarung

0931 / 45 24 97 60

kontakt@kunstverein-wuerzburg.de

www.kunstverein-wuerzburg.de

dieterleistner@aol.com

18.06.2018



Kunstvere

Prof. Leistner: "Man braucht eine eigene Sprache"

Fotoausstellung "Äpfel und Birnen" auf dem Kunstschiff ARTE NOAH

Nach fast 20 Jahren geht Dieter Leistner, Professor für Fotografie am Fachbereich Gestaltung der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt, in den Ruhestand: Eine recht ironische Bezeichnung für den Zustand des Ruhelosen nach der Professur. Zum Abschied gewährt er auf dem Kunstschiff ARTE NOAH im Alten Hafen Würzburg Einblicke in sein fotografisches Werk. Er vergleicht "Äpfel mit Birnen" – so der Titel: Ästhetisch seine Architekturfotografie von Kirchen und Jugendstilbädern, spannend seine Haltestellen-Bilder aus vierzig Jahren und hochaktuell seine vergleichenden Fotografien aus Süd- und Nordkorea.

Prof. Dr. Klaus Klemp, Professor am Fachbereich Produktgestaltung der Hochschule für Gestaltung in Offenbach, erklärte zur Eröffnung der Ausstellung das Fotografieren als etwas Aktives: "Man beschreibt die Welt". Dafür benötige man eine Sprache. "Leistner hat eine eigene Sprache dafür gefunden.", sagte der ehemalige Leiter des Museums für angewandte Kunst in Frankfurt am Main.

Wenn Leistner Architektur fotografiert, dann inszeniert er sie, findet eine "coole Sicht in Augenhöhe", wie er sagt. Die Bilder saugen mit ihren Zentralperspektiven die Betrachtenden regelrecht hinein in Kirchenkuppeln, Bäder, Hallen und das Geschehen darin.

Faszinierend ist der Vergleich: Polizisten in Nord- und in Südkorea, Hochzeitspaare, Gruppenfotos. Aktueller war keine Ausstellung über die beiden Länder bisher.

"Ich fotografiere nicht nur Menschen, sondern Geschichten", so Leistner über seine Haltestellen-Fotos: Wer wartet da auf wen, was was steckt dahinter? "Warten muss sich lohnen", sagt Klemp. Anschauen wird sich lohnen, sagen wir.

Äpfel und Birnen

oder: Der Vergleich in der Fotografie.

vom 17.6. bis 11.7.2018.

Finissage mit Einer ART Führung am Mittwoch, 11. Juli, 19 Uhr

Kunstschiff Arte Noah des Kunstvereins Würzburg e.V. (Alter Hafen hinter dem Kulturspeicher), Oskar Laredo Platz 1, 97080 Würzburg,

Öffnungszeiten: Do-Sa 15-18 Uhr, Sonntags 12-18 Uhr oder nach Vereinbarung

0931 / 45 24 97 60

kontakt@kunstverein-wuerzburg.de

www.kunstverein-wuerzburg.de

dieterleistner@aol.com

BU (c) Jörg Nellen, Kunstverein Würzburg e.V.

Prof. Leistner zieht mit seiner Ausstellung "Äpfel und Birnen" Vergleiche.

Kunstvereinsvorsitzender Bernd Schmidtchen (links) und Eröffnungsredner Prof. Dr. Klaus Klemp freuen sich über die "eigene Sprache" in der Fotografie Leistners.

Mit besten Grüßen im Namen des Vorstands

Ihr Bernd Schmidtchen

1. Vorsitzender

Kunstverein Würzburg e.V., 1. Vorsitzender Bernd Schmidtchen, Kapellenweg, 97204 Höchberg, 0931 45249760, bernd.schmidtchen@t-online.de